

Ehrenbürger mit NS-Verstrickung

Bezug Vorlage 86/2013

Antrag:

Der Beschlussantrag bzgl. der Ehrenbürgerschaft Adolf Scheef, Theodor Haering und Paul von Hindenburg wird in allen drei Unterpunkten wie folgt geändert:

NN wird auf Grund seiner Verstrickung in das nationalsozialistische Herrschaftssystem **aus der Liste der Ehrenbürger gestrichen.**

Begründung:

Die Verwaltung hat dies bereits vorgetragen: Die Aberkennung geht rechtlich ins Leere. Der Akt der Aberkennung braucht einen Adressaten. Die Genannten sind verstorben, können mithin nicht mehr Adressaten sein.

(Es wäre folgerichtig gewesen, wenn die Verwaltung in Kenntnis der rechtlichen Beurteilung der "Aberkennung" ihrerseits einen entsprechenden Vorschlag gemacht hätte.)

Das, was die die Verwaltung und große Teile des Gemeinderats anstreben, wird mit der vorgeschlagenen Änderung gleichwertig und rechtlich sicherer bewirkt. Zudem kommt damit die Distanzierung von seinerzeit getroffenen Ehrungen aus heutiger Sicht deutlicher zum Ausdruck.

Schließlich kann nicht ausgeschlossen werden, dass (bei Bejahung eines rechtlichen Interesses) der Akt der "Aberkennung" rechtsaufsichtlich oder im Wege einer Feststellungsklage für rechtsunwirksam oder nichtig erklärt wird. Das gilt es zu vermeiden.

Klaus te Wildt